



KI-gestütztes Gestaltungstool

3Shape Automate Crown unterstützt Zahntechniker und Labore durch die vollautomatische und für Labore kostenlos nutzbare Gestaltung von Kronen, Inlays und Onlays. Erhält ein Labor einen Auftrag von einem Zahnarzt über das 3Shape System, zeigt Automate sofort als Erstvorschlag eine fertig designte Krone. Das spart Zeit und ermöglicht eine schnelle Freigabe oder individuelle Anpassung. Die KI liefert präzise, qualitativ hochwertige Designs in wenigen Minuten. Die erhaltenen Dateien können vom Zahntechniker wie gewohnt noch nachjustiert und bearbeitet werden. So werden manuelle Arbeitsprozesse reduziert und Durchlaufzeiten deutlich verkürzt. Die Integration in die 3Shape Plattform sorgt für einen reibungslosen Workflow. Labore profitieren so von effizienteren Abläufen, höherer Produktivität und gleichbleibend hoher Qualität bei Zahnestaurierungen. Mehr Informationen unter: www.3shape.com/de/services/automate.

Infos zum
Unternehmen



3Shape Germany GmbH • www.3shape.com/de

Neuer CI und klarer Kurs in die digitale Zukunft



„Precision is our Passion“ – der neue Firmenslogan bringt auf den Punkt, was MB Maschinen antreibt. Die Dentalmanufaktur aus Biebergemünd im schönen Spessart präsentiert sich mit neuer Corporate Identity und geschärfter Strategie. MB Maschinen steht für hochpräzise Schleif- und Fräsmaschinen, extreme Standfestigkeit und digitale Workflows für anspruchsvolle Dentallabore. Mit lückenlosen, integrierten Lösungen begleitet das Unternehmen seine Kunden auf dem Weg in die digitale Dentalwelt. Möglich wird das nur durch ein außergewöhnliches Team in Biebergemünd, das mit Leidenschaft und technischem Know-how höchste Qualitätsansprüche verwirklicht. Vertriebsverantwortlich sind Hans-Joachim Hoof (Vertrieb & Marketing, Nord-/Mitteldeutschland) und Andreas Staisch (Süddeutschland, Österreich, Schweiz).

MB Maschinen GmbH • www.mbmashinen.de

Drei leistungsstarke Fräsmaschinen für alle Indikationen

Die vhf PERFORMANCE CLASS steigert die Effizienz jedes Labors. Diese Fräsmaschinen gewährleisten höchste Präzision bei allen Arten von Restaurierungen. Das Portfolio verfügt über reine Nass- oder Trockenbearbeitungsmaschinen sowie eine Kombination aus beidem:

N4+: das kompakte Wasserkraftwerk

Die N4+ ist eine Nassbearbeitungsmaschine zum Schleifen und Fräsen von Glaskeramik, Kompositen, Zirkon sowie CoCr- und Titan-Abutments. Sie überzeugt durch hohe Präzision, schnelle Antriebe und ein kompaktes Gehäuse mit geschlossenem Flüssigkeitskreislauf.

K5+: das Kraftpaket mit Extras

Die fünfachsige K5+ bietet viel Leistung für Trockenfräsaufgaben, auch in harten Materialien wie Kobalt-Chrom. Sie



bearbeitet Ronden bis zu 40 mm Stärke und ist damit ideal für monolithische Vollprothesen.

S5: Fräsen rund um die Uhr

Die S5 ist eine hochautomatisierte Fräse- und Schleifmaschine mit fünf Achsen. Standardmäßig ist sie für das Trockenfräsen ausgerüstet, optional auch für Nassbearbeitung. Damit bietet sie maximale Anwendungsvielfalt zu einem fairen Preis.

vhf camfacture AG
www.vhf.com/de-de/



Laufende Liquidität – statt warten auf Zahlungseingänge

Eine Forderungsfinanzierung durch einen erfahrenen Factoring-Partner bietet Dentallaboren höchstmögliche finanzielle Sicherheit und laufende Liquidität – auch und besonders in wirtschaftlich unsicheren Zeiten. Denn das Warten auf Zahlungseingänge entfällt, die Leistung des Labors wird umgehend honoriert. Wenn Umsätze geringer werden, der Zahlungsfluss von Kunden sich verzögert und Außenstände wachsen, wird die Überbrü-

ckung zwischen Leistungserstellung und Zahlungseingang zum Drahtseilakt für viele Dentallabore. Doch Liquiditätslücken lassen sich vermeiden: Mit Forderungsfinanzierung durch einen „starken Dritten“. Ein solch starker Finanzpartner ist die Labor-Verrechnungs-Gesellschaft LVG in Stuttgart, die vor über vierzig Jahren als erstes Unternehmen am Markt das Factoring speziell für Dentallabore eingeführt hat.



In Luzern (Schweiz) unterzeichneten (v.l.n.r.) Josef Richter, COO und Präsident der GC Europe AG, Gion Schäfer, Mitglied des Verwaltungsrats der Creation Willi Geller International AG, Evelyn Geller und Per Falk, CEO der GC International AG, den Vertrag zur vollständigen Übernahme der Creation Willi Geller International AG.

Nach dem Tod von Willi Geller im Dezember 2024 hat die Familie entschieden, nun auch die verbleibenden Anteile an der Creation Willi Geller International AG, Schweiz, an die GC Europe AG, Schweiz, zu übertragen. Die Übergabe erfolgte im Rahmen eines Anteilsverkaufs durch Evelyn Geller und Gion Schäfer, Mitglied des Verwaltungsrats der Creation Willi Geller International AG. Damit ist Creation Willi Geller nun eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der GC Europe AG. Die Marke Creation Willi Geller bleibt als eigenständige Marke bestehen. Die nun vollständige Eingliederung in die GC-Gruppe bietet erweiterte Möglichkeiten, um die gemeinsame Vision weiterzuverfolgen: dentale Werkstoffe auf höchstem ästhetischen und technischen Niveau zu entwickeln – inspiriert vom Vermächtnis eines außergewöhnlichen Gründers und mit dem klaren Anspruch, Zahntechniker weltweit zu begeistern.

Creation Willi Geller International GmbH
www.creation-willigeller.com/de

Pastenkeramik und Malfarben für die Micro-Layering-Technik



mpILLUSION Color Malfarben und -pasten sind speziell für die monolithische Kronen- und Brückentechnologie entwickelt und verleihen Keramikrestaurationen unter Beachtung von Transluzenz, Opaleszenz und Fluoreszenz die optimale Lichtdynamik natürlicher Zähne. Die einzigartige Konsistenz von mpILLUSION und die mikrofeine Partikelstruktur ermöglichen ein besonders angenehmes und einfaches Handling von räumlich stabilen sowie präzisen Platzierungen auf allen Arten von Zirkoniumdioxid, Lithiumdisilikat und Metallkeramik-Restaurationen.

Durch das einfache Handling der gebrauchsfertigen Pasten erreicht der Zahntechniker leicht einen idealen Auftrag sowie eine perfekte Formgebung und Oberflächengestaltung. Während die dezente Viskosität der Malfarben ideal für die Nachahmung farblicher Charakteristika natürlicher Zähne ist, erlaubt die speziell formulierte Konsistenz der mpILLUSION Pasten eine dreidimensionale, präzise und stabile Platzierung für eine erstklassige Oberflächengestaltung. Die Sichtbarkeit des angestrebten Ergebnisses, bereits beim Auftragen der Farben und Pasten, ermöglicht

eine optimale Kontrolle des Brennergebnisses. Durch die spezielle Eigenschaft der Plastizität kann mpILLUSION minimalinvasiv geschichtet und Feinheiten in Form und Morphologie angepasst werden. Aufwendige Qualitätssicherungsmaßnahmen und ein spezieller Prozess bei der Herstellung garantieren eine dichte, homogene Oberfläche und alle Vorteile moderner Dentalkeramik in puncto Biokompatibilität, physikalische und chemische Eigenschaften und Verschleißverhalten.

Drei Sets für alle Anwendungen:

- Basis Set – für eine erstaunlich große Vielfalt
- Professional Set – lässt keine Wünsche offen
- Gingiva Set – einzigartig in der Gestaltung gingivaler Anteile einer keramischen Restauration

Infos zum
Unternehmen



Merz Dental GmbH • www.merz-dental.de

Hersteller, Verarbeiter, Möglichmacher

Dental Direkt bietet Laboren Zugang zur gesamten Wertschöpfung – vom Werkstoff bis zur Anwendung. Als einer der größten Zirkonoxid-Hersteller Europas mit eigenem Fräszentrum in St. Annen steht Dental Direkt für wirtschaftlich durchdachte Lösungen aus einer Hand. Entwicklung, Produktion, Anwendung und Service sind bei Dental Direkt kein Nebeneinander, sondern ein verzahntes System. Keine Zwischenhändler, keine Preisaufschläge – dafür transparente Prozesse, klare Ansprechpartner und Fräsdienstleistungen direkt vom Materialhersteller.

Das zahlt sich für Labore aus:

- bessere Planbarkeit und Margen
- technischer Support direkt vom Entwicklerteam
- echte Nähe – vor Ort, telefonisch oder digital

Dental Direkt fertigt mit eigenem Zirkonoxid auf High-End-Maschinen – abgestimmt auf konkrete Anforderungen der Anwender. Mit dem cube-



Stellvertretend für das 55-köpfige Fräszentrum-Team von Dental Direkt (v.r.): Björn Rose, Katja Möller-Golnik, Sebastian Kleingödinghaus, Kai Großelindemann und Jonas Rempel.

Programm vernetzt Dental Direkt Technik, Anwendung und Entwicklung. Neue Materialien wie DD cubeY® HL, ein Hybrid-Zirkonoxid mit hoher Biegefestigkeit, entstehen im engen Austausch mit Laboren – entwickelt und gefertigt in Deutschland. Fazit: Wer mit Dental Direkt arbeitet, profitiert von Effizienz, direktem Wissenstransfer – und Lösungen, die sich rechnen.

Infos zum
Unternehmen



Dental Direkt GmbH • www.dentaldirekt.de

Infos zum
Unternehmen



Ganz nah am natürlichen Zahn: Grandio disc multicolor von VOCO



Mit der Grandio disc multicolor hat VOCO ein innovatives nanokeramisches Hybridmaterial entwickelt, das die ideale Alternative zu herkömmlichen Keramiken darstellt. Das Produkt vereint höchste Ästhetik mit zahnähnlichen Eigenschaften in seiner Festigkeit und Elastizität. Dies eröffnet neue Potenziale für die permanente Versorgung. Neben der 15 mm hohen Grandio disc multicolor ergänzt VOCO das bestehende Sortiment um eine neue Grandio disc multicolor mit einer Höhe von 12 mm. Somit profitieren Praxen und Labore von einer flexiblen Lösung, permanente Restaurationen auf höchstem Niveau herzustellen. Die Discs haben einen Durchmesser von 98 mm. Bei der multicolor-Einfärbung wird der Farbverlauf natürlicher Zähne von der Schneide bis zum Zahnhals imitiert. Die besondere Zusammensetzung des Materials sorgt für einen besonders ausgeprägten Chamäleon-Effekt, der die einzelnen Schichten in der Restauration fließend ineinander übergehen lässt, sodass ein hochästhetischer Farbverlauf entsteht.

VOCO GmbH • www.voco.dental